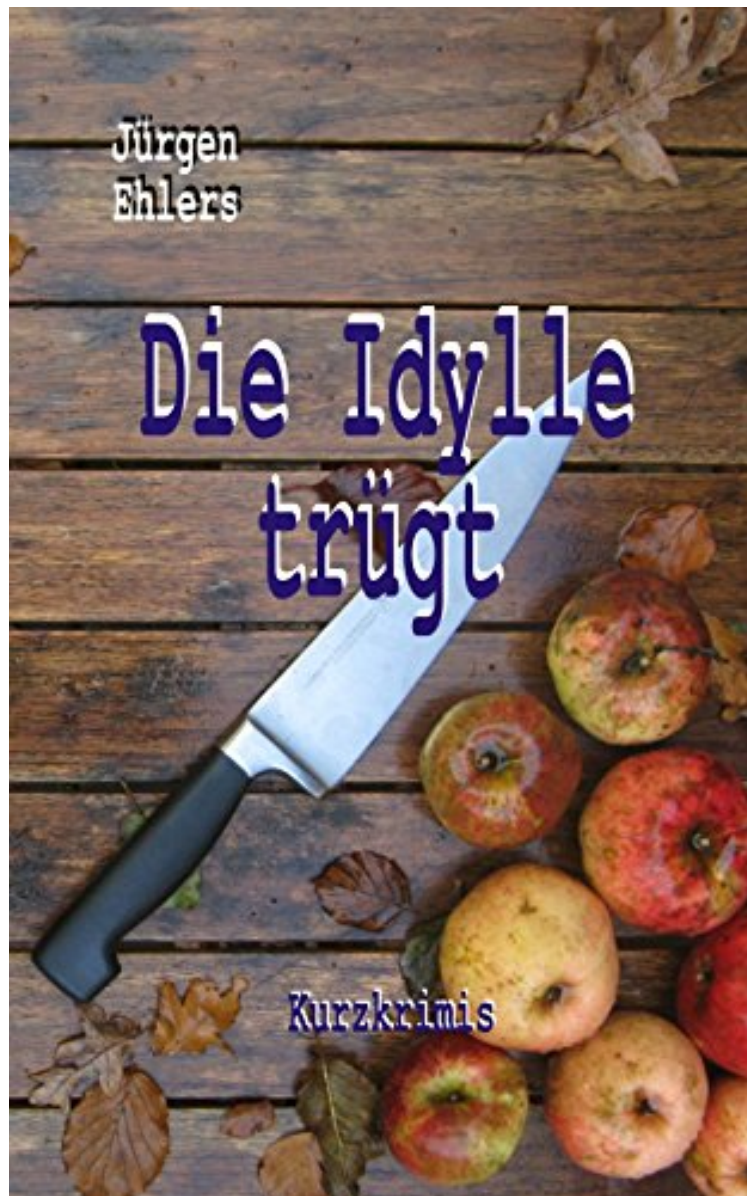


[Mobile pdf] Die Idylle trgt: Kurzkrimis

Die Idylle trgt: Kurzkrimis

Von Jrgen Ehlers

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #561953 in eBooksVerffentlicht am: 2014-11-11Erscheinungsdatum:
2014-11-11File Name: B00PIQTGI8 | File size: 77.Mb

Von Jrgen Ehlers : Die Idylle trgt: Kurzkrimis before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Idylle trgt: Kurzkrimis:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ok, aber nichts BesonderesVon winterdreamBei dem Buch Die Idylle trgt von Jrgen Ehlers handelt es sich um 19

Kurzkrimis. Die 19 Kurzkrimis in diesem Buch haben gemeinsam, dass es sich um höchst ungewöhnliche Kriminalfälle handelt ganz gleich, ob nun nur die Kreditkarte des Kanzlers entwendet werden soll, oder ob es um vierzigfachen Mord geht. Die Leichen liegen in und um Hamburg, aber auch anderswo zum Beispiel in Montevideo und in Jekaterinburg (im südlichen Ural). Viele der Geschichten sind heiter, manche aber auch todernst. So bezeichnet der Autor seine Kurzkrimis. Ich muss leider sagen, dass mich die Kurzkrimis überhaupt nicht gepackt haben. Die Schreibweise war zwar gut und flüssig zu lesen, aber ich konnte bei einigen der Geschichten leider nicht feststellen, was das mit Krimis zu tun haben sollte. Ich konnte mich nicht so wirklich in die Geschichten hineinversetzen. Und sie haben mich leider nicht gefesselt. Das Cover ist, denke ich, selbst gestaltet. Es ist in Ordnung, aber auch nichts Besonderes. Es liegen ein paar Äpfel auf dem Holzboden, daneben ein Küchenmesser und daneben sieht man Fe und etwas nasses Laub. Da ich mit dem Buch leider nicht so viel anfangen konnte, kann ich auch leider nur 3 von 5 Punkten vergeben. Diese vergeb ich, da die Schreibweise grtenteils gut war und man beim lesen nicht ins stocken kam. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Idylle, die trgt... Von Jarmila Kessler==

Buchrückentext: ==19 Kurzkrimis. Alle haben gemeinsam, dass es sich um höchst ungewöhnliche Kriminalfälle handelt ganz gleich, ob nun nur die Kreditkarte des Kanzlers entwendet werden soll, oder ob es um vierzigfachen Mord geht. Die Leichen liegen in und um Hamburg, aber auch anderswo zum Beispiel in Montevideo und in Jekaterinburg im südlichen Ural. Petja hat dem Erzähler eingeredet, er sei ein Enkel der Zarenfamilie. Unsinn, sagt sein Vater. Aber woher kommt dann der Brief, unterschrieben von Anastasia? Hat Petja am Ende doch Recht? Und was hat es mit dem zerschossenen Rubin auf sich? Die Helden dieser Geschichten sehen sich Fußballspiele an, feiern Weihnachten im Kreis der Familie, und in Hamminkeln springen derweil niedliche Lämmer auf der Weide umher. Ein Bild des Friedens, oder etwa nicht? Die Idylle trgt!==

Leseindruck: ==Wie bereits auf dem Buchcover angekündigt, finden wir in diesem Taschenbuch unterhaltsame Kurzkrimis, die alle unabhängig von einander handeln. Diese nicht fortlaufenden Kurzgeschichten sind mit angenehmen sympathischen Ruhrpott-Lokalkolorit gefrbt. Interessante Städte wie Hamminkeln, Viersen und auch rund um Hamburg. Die 19 angenehm kurze und kurzweilige Krimis verteilen sich auf 272 Seiten, die Schrift empfinde ich von ihrer Größe her als augenfreundlich groß und gut lesbar. Die Krimis selbst sind so unterschiedlich wie auch deren Protagonisten und Mordmotive. Der eine Krimi mal mal mehr, der andere mal weniger fesselnd. Aber definitiv abwechslungsreich, mit einem Schuss Humor und zumeist einer Pointe am Ende. Das Cover ist einerseits sehr passend, da es eben die Idylle ausstrahlt - Herbstlaub mit Äpfeln daneben, die darauf waren vom Messer geviertelt zu werden - , die andererseits aber trgt: Messer sind auch gerne ein bedrohliches Tatwerkzeug. Wie bereits erwähnt: Unterhaltsam ist diese Lektüre allemal und daher vergeb ich auch sehr gerne 5 von 5 Sternen!

esposa19690 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. mal skurril, mal ansant oder spannend sind diese Kruzkrimis Von Taluzi Die Idylle trgt ist ein Buch mit 19 Kurzkrimis von Jürgen Ehlers. Die Krimis sind so unterschiedlich wie das Leben ist, mal sind es Kleingangarten, die einen großen Coup versuchen (z.B. Bankraub ohne Kinderwagen), oder die Rechtsprechung im Mittelalter, die Auslegungssache war (in Anno 1437) oder die märchenhafte Auslegung der Bankenkrise (Ali Baba auf Gran Cayman) und viele mehr! Genauso unterschiedlich kamen die Krimis bei mir an. Da gab es manche Krimis, die mich nicht reizten (Von einem, der auszog, das Frchten zu lernen), andere die ich spannend fand (Skulpturenmord in Viersen), wieder andere, die sehr ansant waren zu lesen (keine Leiche in Holzwickede) oder der ein oder andere Krimi, der mich nachdenklich machte (Kanzlers Kreditkarte). Bei einer Anthologie ist meist von allem etwas dabei, so dass für jeden Leser Geschichten dabei sein sollten, die ihn ansprechen. Man kann die Krimis auch unabhängig voneinander lesen und auch die Reihenfolge ist frei wählbar. Von mir bekommt die Idylle trgt von Jürgen Ehlers eine Leseempfehlung.

Kurzbeschreibung 19 Kurzkrimis. Alle haben gemeinsam, dass es sich um höchst ungewöhnliche Kriminalfälle handelt ganz gleich, ob nun nur die Kreditkarte des Kanzlers entwendet werden soll, oder ob es um vierzigfachen Mord geht. Die Leichen liegen in und um Hamburg, aber auch anderswo zum Beispiel in Montevideo und in Jekaterinburg im südlichen Ural. Petja hat dem Erzähler eingeredet, er sei ein Enkel der Zarenfamilie. Unsinn, sagt sein Vater. Aber woher kommt dann der Brief, unterschrieben von Anastasia? Hat Petja am Ende doch Recht? Und was hat es mit dem zerschossenen Rubin auf sich? Die Helden dieser Geschichten sehen sich Fußballspiele an, feiern Weihnachten im Kreis der Familie, und in Hamminkeln springen derweil niedliche Lämmer auf der Weide umher. Ein Bild des Friedens, oder etwa nicht? Die Idylle trgt!

Kurzbeschreibung 19 Kurzkrimis. Alle haben gemeinsam, dass es sich um höchst ungewöhnliche Kriminalfälle handelt ganz gleich, ob nun nur die Kreditkarte des Kanzlers entwendet werden soll, oder ob es um vierzigfachen Mord geht. Die Leichen liegen in und um Hamburg, aber auch anderswo zum Beispiel in Montevideo und in Jekaterinburg im südlichen Ural. Petja hat dem Erzähler eingeredet, er sei ein Enkel der Zarenfamilie. Unsinn, sagt sein Vater. Aber woher kommt dann der Brief, unterschrieben von Anastasia? Hat Petja am Ende doch Recht? Und was hat es mit dem zerschossenen Rubin auf sich? Die Helden dieser Geschichten sehen sich Fußballspiele an, feiern Weihnachten im Kreis der Familie, und in Hamminkeln springen derweil niedliche Lämmer auf der Weide umher. Ein Bild des Friedens, oder etwa nicht? Die Idylle trgt!

ber den Autor und weitere Mitwirkende Der Friedrich-

Glauser-Preisträger Jürgen Ehlers lebt mit seiner Familie in einem kleinen Dorf in der Nähe von Hamburg. Er schreibt Kriminalromane und Kurzkrimis. Einige der Geschichten sind komisch, ja, geradezu skurril, andere sind todernst. Die Handlung ist frei erfunden. Auch alle handelnden Personen sind frei erfunden; jede Ähnlichkeit mit lebenden oder verstorbenen Personen wäre zufällig und völlig unbeabsichtigt.